18.12.2015 – 17:55 Uhr

REFA-Institut: Mit Humanorientiertem Produktivitätsmanagement zum Unternehmenserfolg

Dortmund (ots) -

Aktuell erfährt die Arbeitswelt einen grundlegenden Wandel, z.B. durch die Industrie 4.0 oder den demografischen Wandel. Hierdurch bedingt müssen Unternehmen ihre Arbeitsorganisation anpassen, um weiterhin wettbewerbsfähig zu bleiben. Vor diesem Hintergrund stand das Thema "Arbeitsorganisation erfolgreicher Unternehmen" bei dem jährlich stattfindenden REFA-Institutstag auf dem Programm. Das Humanorientierte Produktivitätsmanagement wurde dabei als wichtiges Erfolgskriterium herausgestellt.

Der REFA-Institutstag fand am 10. Dezember 2015 am REFA-Institut in Dortmund statt. Die jährlich stattfindende Fachveranstaltung dient als Plattform für einen Austausch von Fachkollegen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verbänden, um die aktuellen Entwicklungen und deren Konsequenzen zu diskutieren. Im Rahmen der Vorträge aus Wirtschaft und Wissenschaft wurden die Anforderungen und Herausforderungen für Unternehmen und Beschäftigte in der digitalisierten Arbeitswelt diskutiert. Ein modernes Industrial Engineering sowie die Umsetzung eines Humanorientierten Produktivitätsmanagements helfen den Unternehmen dabei, langfristig wettbewerbsfähig zu bleiben.

Fazit zur Veranstaltung von Herrn Prof. Dr.-Ing. Sascha Stowasser, Vorstand des REFA-Instituts und Direktor des Instituts für ange¬wandte Arbeitswissenschaft (ifaa): "Für ein effizientes Human-ori¬entiertes Produktivitätsmanagement sind neue Methoden und Werkzeuge erforderlich, welche die Situation der Unternehmen betriebsspezifisch analysieren und gestalten können. Das REFA-Institut wird Unternehmen und Beschäftigte in den aktuell turbulenten Zeiten weiterhin begleiten und dabei unterstützen, sich auf den Wandel der Arbeitswelt einzustellen."

Die Kernaussagen der verschiedenen Referenten finden Sie im Video auf dem Youtube-Kanal des REFA-Instituts: https://youtu.be/c4SG5ItO6Mc

Weitere Informationen zum Thema und zum REFA-Institut erhalten Sie bei Dr.-Ing. Patricia Stock unter patricia.stock@refa-institut.de.

Kontakt:

REFA-Institut e. V.
ANSPRECHPARTNERIN: Dr.-Ing. Patricia Stock
KONTAKT: 0231 9796-211, patricia.stock@refa-institut.de

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100058239/100782153 abgerufen werden.